



Westfälisch-Lippische  
Landjugend e.V.



GESCHÄFTSBERICHT 2018/2019



# Westfälisch-Lippische Landjugend e.V.

## IMPRESSUM

Westfälisch-Lippische Landjugend e.V.  
Schorlemerstr. 15  
48143 Münster

Telefon: +49 251 4175-215  
Telefax: +49 251 4175-270

E-Mail: [info@WLL.de](mailto:info@WLL.de)  
Internet: [www.WLL.de](http://www.WLL.de)

**Vertretungsberechtigter Vorstand:**  
Franziska Trepte, Stefan Schmidt, Frank Maletz

**Registergericht:** Amtsregister Münster  
**Registernummer:** VR1794

**Inhaltlich verantwortlich:**  
Franziska Trepte, Stefan Schmidt, Frank Maletz

**Layout:** Hanno Endres • [zwei.media](http://zwei.media)

gedruckt auf 100% umweltfreundlichem Recyclingpapier

<b>Vorwort</b>	<b>4</b>
<b>Der Verband</b>	<b>6</b>
Vorstand .....	8
Delegationen .....	10
Geschäftsstelle .....	14
<b>Bundesebene</b>	<b>16</b>
<b>Europaebene</b>	<b>18</b>
<b>Schwerpunkte</b>	<b>20</b>
Agrar .....	21
Bildung .....	26
Freizeit .....	29
Jugendpolitik .....	31
Öffentlichkeitsarbeit .....	34
<b>Jahresprojekt</b>	<b>36</b>
Vorjahresprojekt .....	39
<b>AG Prävention</b>	<b>40</b>
<b>Förderverein</b>	<b>41</b>
<b>Struktur</b>	<b>42</b>

## Liebe Landjugendliche, liebe Freundinnen und Freunde der Landjugend.

Das Jahr 2019 ist weit vorangeschritten, es geht auf sein Ende zu und damit ist auch das Geschäftsjahr zu Ende. Wir als Landesvorstand können wieder auf ein volles Landjugendjahr zurückblicken, das förmlich an uns vorbeigezogen ist. Vieles ist passiert, viel haben wir angepackt und Vieles haben wir geschafft.

**N**ach der letzten Landesversammlung ging es natürlich wieder darum, die gemeinsame Arbeit aufzunehmen. Drei neue Beisitzer\_innen wurden von euch gewählt und konnten in das Team aufgenommen werden. Dazu wurde unser erster Vorsitzender

Nicht nur das Jahresprojekt hat uns in diesem Jahr wieder verstärkt in die Ortsgruppen gebracht, sondern auch das neue TÜV-Konzept.

Die Umstrukturierung einiger Bausteine, neue Bausteine wie DSGVO oder „train your taste“ haben auch bei

**„Wir hatten eine Wette mit euch abgeschlossen,  
die wir gerne verloren haben!“**

Stefan in den Bundesvorstand gewählt, was auch für unsere Arbeit Veränderungen zeigte.

Im Januar ging es traditionell zur Internationalen Grünen Woche (IGW) nach Berlin und danach fokussierten wir unsere Arbeit auf das Jahresprojekt #landgemacht. Wir hatten eine Wette mit euch abgeschlossen, die wir gerne verloren haben, denn ihr habt unglaubliche 218 Insektennisthilfen gebaut, sie öffentlich präsentiert und einen wertvollen Beitrag zur Artenvielfalt geleistet. Uns haben die zahlreichen Besuche bei euch in den Ortsgruppen beeindruckt, sehr viel Spaß gemacht und bewiesen, wie viel Einsatz ihr für euer Dorf und die ländlichen Räume zeigt.

euch das Interesse an den informativen Abenden geweckt.

Ein weiterer Schwerpunkt lag für uns in diesem Jahr auf der Bundesmitgliederversammlung im April. Wir haben alle Landesverbände aus Deutschland nach Bielefeld eingeladen und konnten Westfalen bei einem interessanten Besuch des Claas-Werks in Harsewinkel gut präsentieren.

Besonders haben wir uns gefreut, in diesem Jahr eine Neugründung begleiten zu können. Seit Juni gibt es nun die Ortsgruppe Rüthen und wir sind sehr gespannt, was es zukünftig aus der Region zu berichten gibt. Viele Erlebnisse liegen hinter uns, viel Arbeit, heiße Diskussionen, sicher auch ein paar Streitpunkte, aber vor allem auch viel Spaß.



Geschäftsführender Vorstand der WLL: Frank Maletz, Franziska Trepte und Stefan Schmidt

Die ersten Ideen für das neue Geschäftsjahr sind bereits gesammelt und so kann auch das nächste Landjugendjahr in eine neue Runde gehen. Wir hoffen, dass ihr

der Landjugend und dem Landesverband weiterhin treu bleibt und die Arbeit weiterhin unterstützt.

*Wir freuen uns darauf!*

Franziska Trepte

Stefan Schmidt

Frank Maletz

Geschäftsführender Vorstand

Foto: WLL/Welpelo

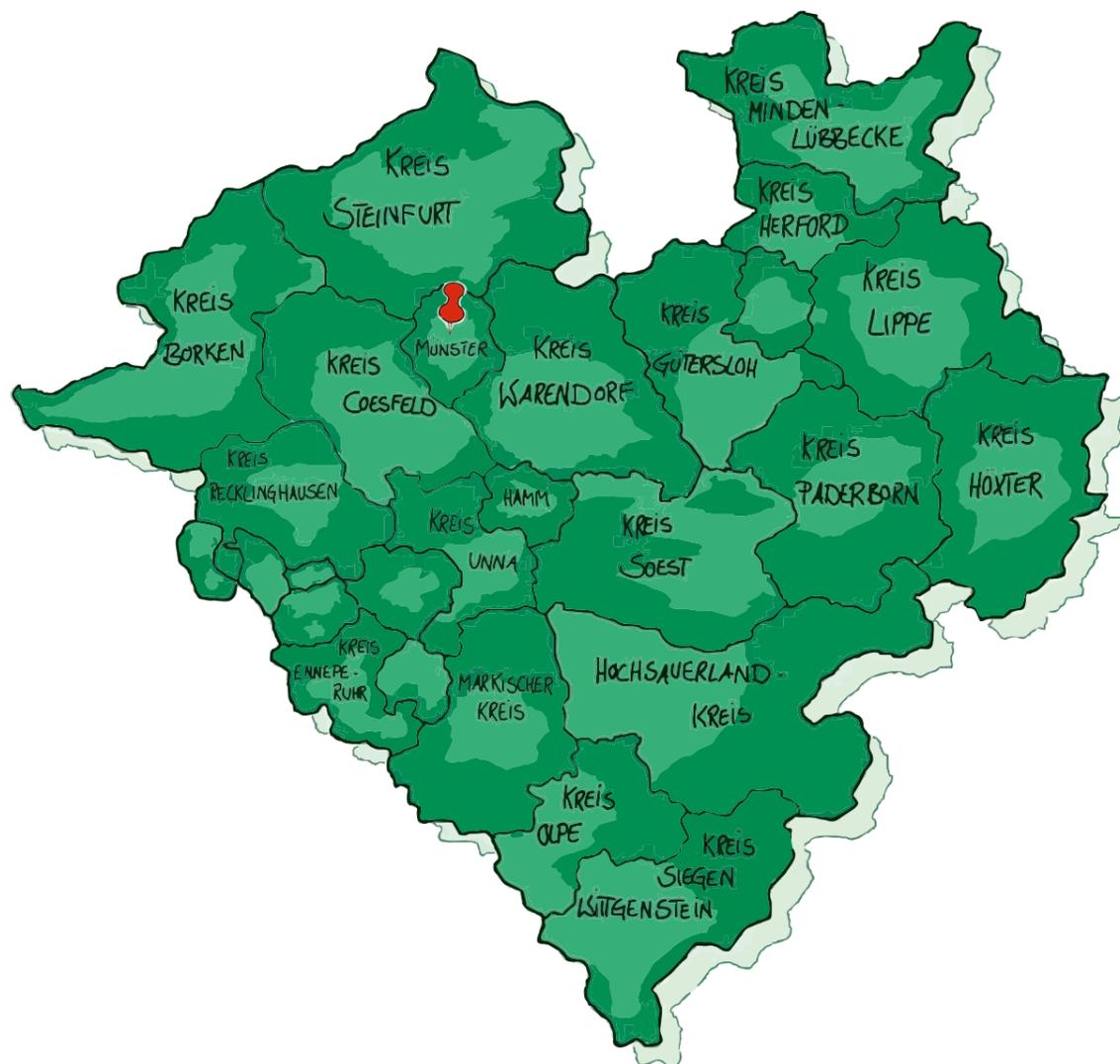
## Die Westfälisch-Lippische Landjugend e.V.

Über unseren Verband

Die Westfälisch-Lippische Landjugend e.V. (WLL) ist der freiwillige Zusammenschluss der Jugend im ländlichen Raum von Westfalen-Lippe. Ihre Arbeit gestaltet sie auf demokratischer Grundlage, überparteilich und konfessionell ungebunden.

Die WLL tritt für den Erhalt und die Verbesserung der lebenswerten ländlichen Räume ein, die besonders jungen Menschen Perspektiven und Gestaltungsmöglichkeiten bieten sollen.

Dem Landesverband untergliedert sind ca. 60 Ortsgruppen, verteilt in ganz Westfalen-Lippe, von Siegen bis Schale und von Schlangen bis nach Unna.



### Unsere satzungsgemäßen Ziele sind:

- Erhalt und Verbesserung eines lebenswerten ländlichen Raumes
- Mithilfe bei der Erziehung und Heranbildung von demokratischen Verhaltensweisen
- Förderung des kulturellen Interesses
- Förderung der Allgemeinbildung und der Berufsbildung
- Förderung der internationalen Beziehungen
- Förderung der Beziehungen zwischen Stadt und Land
- Durchsetzung der Ziele des Landjugendverbandes unter Wahrung der Rechte und Belange seiner Mitglieder
- Förderung der Arbeit der Untergliederungen sowie die Beschaffung der Mittel hierzu.

### Um diese Ziele zu erreichen, nutzen wir unsere Verbandsstruktur:

Die Ortsgruppen der WLL entsenden Delegierte zur Mitgliederversammlung, die bei der WLL Landesversammlung heißt. Dabei kann jede Ortsgruppe 4 Delegierte benennen, weitere Menschen sind auf der Landesversammlung als Gäste ohne Stimmrecht gerne gesehen.

Zusätzlich zu den Ortsgruppen haben auch der Westfälisch-Lippische Landwirtschaftsverband (WLW e.V.) und der Westfälisch-Lippische LandFrauenverband (WLLFV e.V.) je 2 Delegiertenstimmen auf der Mitgliederversammlung. Ebenfalls stimmberechtigt ist der Vorstand, der auf der Mitgliederversammlung von den Delegierten gewählt wird.



## Der Vorstand

der WLL im Geschäftsjahr 2018/2019

Auf Haus Düsse wurde am 21. Oktober 2018 der neue Vorstand von den Delegierten der Landesversammlung gewählt.

**D**er Vorstand ist für die Umsetzung der Beschlüsse und Arbeitsaufträge verantwortlich, die auf der Landesversammlung getroffen werden.

Er trifft sich u.a. auf mehrtägigen Klausuren und auf der monatlichen

Vorstandssitzung. Hier setzen sich die Mitglieder des Landesvorstands mit aktuellen jugend-, agrar- und verbandspolitischen Themen auseinander und besprechen neue Aktionen und Maßnahmen der WLL.

v.l.n.r.: Sarah Berkhoff, Franziska Trepte, Frank Maletz, Anna-Sophie Ritterswürden, Stephan Eder, Andreas Weber, Stefan Schmidt



Haus Düsse ist eine Einrichtung der Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen

Position	Name	Mitgliedschaft
Vorsitzende	Franziska Trepte	Einzelmitglied
Vorsitzender	Stefan Schmidt	LJ Minden-Lübbecke
stellv. Vorsitzende	nicht besetzt	
stellv. Vorsitzender	Frank Maletz	LJ Lengerich/LJ Stiepel
Beisitzerin	Sarah Berkhoff	LJ Norddinker
Beisitzerin	Ann-Sophie Ritterswürden	LJ Hennen
Beisitzer	Stephan Eder	LJ Unna
Beisitzer	Fabian Kiera	LJ Minden-Lübbecke
Beisitzer	Andreas Weber	LJ Hennen
Beisitzer	Lennart Krüner*	LJ Breckerfeld

\*Nach der Landesversammlung hinzu kooptiert

Fotos: li. LWK NRW • o. WLL/Hoffmann

## Delegationen, Arbeitsgruppen und Partnerschaften

Auf Landesebene ist die WLL in Organisationen vernetzt – sei es qua Satzung, durch Mitgliedschaft oder Delegation.

**D**abei vertreten sowohl der Vorstand als auch die Mitarbeiter\_innen der Geschäftsstelle die Inhalte und Positionen der WLL auch in vielen anderen Organisationen, wie im Westfälisch-Lippischen Landwirtschaftsverband e.V. (WLTV e.V.), dessen Nachwuchsorganisation die WLL ist und in dessen Haus auch die WLL-Geschäftsstelle untergebracht ist.

### Ring der Landjugend (RdL)



Der Ring der Landjugend ist die agrarische Arbeitsgemeinschaft der Landjugendverbände in Westfalen-Lippe. Ihm gehören neben der WLL auch die KLJB Münster, die KLJB Paderborn und das Junglandwirteforum an. Die WLL entsendet zwei Delegierte in den Ringvorstand. Im Berichtsjahr waren dies Fabian Kiera und Stefan Schmidt. Stefan Schmidt wurde zudem in 2018 als stellvertretender Ringvorsitzender gewählt. Agrarreferent Jonathan Hoffmann nimmt regelmäßig am Austausch der hauptamtlichen Agrarreferent\_innen teil.

Über den Ring der Landjugend beteiligen sich Engagierte der WLL in den Beiräten der Landwirtschaftskammer NRW und den WLTV Ausschüssen.



Westfälisch-Lippischer Land-Frauenverband (WLLV e.V.)



Der WLLV ist einer unserer beiden Erwachsenenverbände und mit Andrea Brüning in unserem Vorstand vertreten. Seitens der WLL vertreten Franziska Trepte und Stefan Schmidt die WLL bei den LandFrauen.

Landwirtschaftskammer NRW

Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen

In Beiräten der Landwirtschaftskammer NRW waren bis Ende 2017 delegiert:

- ▶ **Arbeitnehmer-Angelegenheiten:** Stefan Schmidt
- ▶ **Erneuerbare Energien & nachwachsende Rohstoffe:** Stefan Schmidt

Westfälisch-Lippischer Landschaftsverband (WLTV e.V.)



In den WLTV-Ausschüssen sind engagierte Ehrenamtliche der WLL über den Ring der Landjugend delegiert. Im Berichtsjahr waren dies:

- ▶ **Veredelungswirtschaft:** Stefan Schmidt
- ▶ **Öffentlichkeitsarbeit:** Stefan Schmidt
- ▶ **Pflanzliche Veredelung:** Fabian Kiera

## Landesjugendring NRW



Auch im Landesjugendring (LJR) Nordrhein-Westfalen, der Arbeitsgemeinschaft aller auf Landesebene tätigen Jugendverbände, ist die WLL als stimmberechtigtes Mitglied vertreten. Der LJR hat die Aufgabe, die Interessen der Jugendverbände zu vertreten und sucht dafür vornehmlich das Gespräch mit Landespolitiker\_innen und den zuständigen Ministerien. An der jährlich abgehaltenen Vollversammlung bestimmen zwei ehrenamtliche Vertreter\_innen der WLL richtungsweisende Entscheidungen der Arbeitsgemeinschaft mit.

Die kontinuierliche Arbeit wird im Hauptausschuss über das Jahr koordiniert. Dort vertritt Katja Reinl (Geschäftsführerin) die WLL. Verpflichtend für den Mittelhalt aus Geldern des Kinder- und Jugendförderplans NRW (KFJP NRW) ist die Beteiligung der WLL am Wirksamkeitsdialog. Hier vertritt Landesbildungsreferent Christian Peters den Verband.

Außerdem gibt es im Landesjugendring diverse Arbeits- und Neigungsgruppen, an denen sich die WLL ebenfalls beteiligt. So ist die WLL kontinuierlich in die Arbeit des Landesjugendrings eingebunden.

### Engagement der WLL im Landesjugendring NRW

#### Katja Reinl:

- ▶ Hauptausschuss
- ▶ Vollversammlung (beratend)
- ▶ AG Richtlinien
- ▶ AG Geschlechtergerechtigkeit
- ▶ Treffen JuLeiCa
- ▶ AG Wirksamkeitsdialog (Vertretung)
- ▶ Revisorin
- ▶ Netzwerk-Treffen der kleinen Verbände

#### Christian Peters:

- ▶ AG Wirksamkeitsdialog
- ▶ Hauptausschuss (Vertretung)
- ▶ Treffen JuLeiCa

#### Jonathan Hoffmann:

- ▶ AG Nachhaltigkeit

#### Dennis Welpelo:

- ▶ Netzwerk der Referent\_innen
- ▶ Öffentlichkeitsarbeit
- ▶ AG ÖPNV/Mobilität

## Netzwerk für Demokratie und Courage (NDC)



Das Netzwerk für Demokratie und Courage (NDC) ist ein bundesweites Netzwerk, das von jungen Menschen getragen wird, die sich für Demokratieförderung und gegen menschenverachtendes Denken engagieren.

Das Hauptaufgabenfeld des NDC ist die Ausbildung von jungen Menschen als Multiplikator\_innen und die Durchführung von Projekttagen, Seminaren und Fortbildungen an Schulen, Berufsschulen, Bildungseinrichtungen sowie für viele andere Gruppen.

Die Geschäftsstelle der WLL ist Anlaufstelle für das NDC. Ehrenamtliche des Netzwerkes können hier gelagertes Material für Unterrichtsstunden abholen.

## Ministerium für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen

Ministerium für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen



Die WLL wird, gemeinsam mit der Rheinischen Landjugend e.V., aus dem Kinder- und Jugendförderplan des Landes NRW (KJFP NRW) gefördert.

## Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend



Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Über den Bund der Deutschen Landjugend erhält die WLL weitergeleitete Fördermittel aus dem Kinder- und Jugendplan des Bundes (KJP).



## Die Geschäftsstelle

der WLL

Die Geschäftsstelle der WLL ist für die Unterstützung der Ehrenamtlichen im Vorstand und der Ortsgruppen zuständig.

**D**ie **hauptamtlichen** Mitarbeitenden der Geschäftsstelle in Münster sind für die Planung, Organisation, Durchführung und Evaluation der auf Landesebene angebotenen Veranstaltungen und Maßnahmen zuständig. Dabei arbeiten sie eng mit dem Vorstand, den Referaten, Arbeitskreisen und Arbeitsgruppen des Landesverbandes zusammen. Weiter sind sie für die Zuschussabwicklung, das Finanzmanagement und Versicherungsfragen zuständig. Sie unterstützen die jeweiligen Jahresaktionen und Großprojekte und beraten den Vorstand.

v.l.n.r.: Petra Höllmann, Dennis Welpelo, Nina Engberding, Christian Peters, Katja Reinl, Jonathan Hoffmann



Als Ansprechpartner\_innen für die Ortsgruppen beraten sie diese, oft telefonisch oder per E-Mail, aber auch bei Besuchen vor Ort.

Themen können Versicherungs-, Satzung- und Haftungsfragen, Fragen zur Nachwuchsgewinnung, Zuschussabrechnungen oder Ideen für Gruppenabende sein. Auch besuchen die Mitarbeitenden der Geschäftsstelle die Ortsgruppen zur Kontaktpflege.

### Die Geschäftsstelle ist 2018/2019 wie folgt besetzt:

Katja Reinl	Geschäftsführerin
Nina Engberding	Assistentin der Geschäftsführung Mutterschutz und Elternzeit ab 17.09.2019
Friederike Austrup	Assistentin der Geschäftsführung ab 01.08.2019
Christian Peters	Landesbildungsreferent
Dennis Welpelo	Bundesjugendreferent Elternzeitreduzierung auf 30h/Woche
Jonathan Hoffmann	Agrarreferent
Petra Höllmann	Buchhalterin

Fotos: li. STBR / CC-BY-SA-3.0 / GFDL • o. WLL

## Die Bundesebene der Landjugend

Der Bund der Deutschen Landjugend e.V. (BDL) ist der Zusammenschluss von 18 Landesverbänden, in dem die WLL Mitglied ist.

**U**nser Bundesverband hat seinen Sitz und seine Geschäftsstelle im Haus der Ernährung und Landwirtschaft in Berlin.

Zu den monatlichen Bundesvorstandssitzungen reisen die Amtsträger\_innen aus ihren Landesverbänden an, die

Zwei- bis dreimal jährlich finden die Gremiensitzungen der Bundesmitgliederversammlung und des Bundesausschusses statt. Dort treffen die Delegierten der WLL auf ihre Kolleg\_innen aus den anderen Landesverbänden. In der Regel wird die WLL von ihrem geschäftsfüh-

v.l.n.r.: Anna Hollenbach, Lukas Stede, Kathrin Muus, Stefan Schmidt, Mara Walz, Sebastian Schaller



Bundesvorstand des BDL

über ganz Deutschland verteilt sind. Seit November 2018 wird die WLL im Bundesvorstand durch ihren Vorsitzenden Stefan Schmidt direkt vertreten. Er wurde zum stellvertretenden Vorsitzenden im BDL gewählt.

renden Vorstand vertreten, der von den Beisitzer\_innen ergänzt wird.

Im April diesen Jahres fand die Bundesmitgliederversammlung auf Einladung der WLL in der Jugendherberge Bielefeld statt. Neben den in der Konferenz zu beratenden Tagesordnungspunk-

ten stand als Agrarexkursion ein Besuch bei der Firma Claas in Harsewinkel auf dem Programm.

Bundesweite Arbeitskreise bieten den Landesverbänden die Möglichkeit, die Arbeit des BDL mitzubestimmen, mitzugestalten und mitzudiskutieren. In

den Arbeitskreisen Agrar und „Jugend macht Politik“ (JumPo) hat sich die WLL aktiv beteiligt und somit das Geschehen im Bundesverband mitgestaltet.

Fotos: o. BDL/Gräschke • u. WLL/Welpelo



## Die Europaebene der Landjugend

Rural Youth Europe und CEJA

### Rural Youth Europe

Über den Bund der Deutschen aus ländlichen Regionen zu vernetzen. Landjugend e.V. ist die WLL auch Mitglied in der europäischen Landjugendorganisation Rural Youth Europe (RYEurope). Der Dachverband ist der Zusammenschluss von Landjugendorganisationen aus über 20 Ländern Europas, der es sich zur Aufgabe gemacht hat, internationale Begegnungen zu fördern und junge Menschen aus ländlichen Regionen zu vernetzen. Jeweils im Frühling und im Herbst wird von RYEurope ein Seminar für Landjugendliche aus ganz Europa zu unterschiedlichen Themen angeboten, die den ländlichen Raum betreffen. Im Sommer findet die European Rally statt. Sie ist eine internationale Jugendbegegnung, auf der im Rahmen der Generalversammlungen der Europavorstand gewählt wird.



### Conseil Européen des Jeunes Agriculteurs

Ebenfalls ist der BDL Mitglied bei CEJA, dem Europäischen Rat der Junglandwirte, der sich selbst als die Stimme der nächsten europäischen Generation von Landwirten bei den europäischen Institutionen bezeichnet. CEJA ist eine demokratische internationale Organisation, die von jeglicher politischen Ideologie unabhängig ist. Sie fungiert als Forum für Kommunikation und Dialog zwischen Junglandwirten und europäischen Entscheidungsträgern. Das Hauptanliegen der Junglandwirt\_innen und der Schwerpunkt der Aktivitäten in Brüssel und darüber hinaus sind Fragen des Zugangs zu Land, Krediten und Produktionsrechten sowie der Stärkung der Bildungs- und Ausbildungseinrichtungen für junge Menschen in ländlichen Gebieten. CEJA wurde 1958 in Rom (Italien) gegründet. Die Geschäftsstelle von CEJA befindet sich in Brüssel.



## Die inhaltlichen Schwerpunkte der WLL

Seit mehr als 70 Jahren hat sich die Arbeit des Landesverbandes schwerpunktmäßig in fünf Bereiche gegliedert.

**D**iese **Schwerpunktthemen** bilden die Hauptarbeit der WLL ab. Sie zeigen, in welchen Bereichen sich die Ehrenamtlichen des Verbandes engagieren und durch ihre hauptamtlichen Mitarbeiter\_innen unterstützt werden.

In den Schwerpunkten liegt die inhaltliche Arbeit auf vielen Schultern verteilt. So sind bis auf den Schwerpunkt Bildung unter anderem Referate für die Arbeit der Schwerpunkte eingesetzt. Die konkreten inhaltlichen Ergebnisse im Berichtsjahr sind auf den folgenden Seiten dargestellt.

**Agrar**  
**Bildung**  
**Freizeiten**  
**Jugendpolitik**  
**Öffentlichkeitsarbeit**

## Der Schwerpunkt Agrar

Der Schwerpunkt Agrar ist schon seit der Verbandsgründung vor über 70 Jahren ein wichtiger Bestandteil der WLL und eine der Säulen unseres Verbandes.

Im vergangenen Geschäftsjahr gab es diverse Veranstaltungen, Themen und Projekte, die die WLL initiiert, durchgeführt und begleitet hat.

Aus der Geschäftsstelle ist Agrar-Referent Jonathan Hoffmann für den

Schwerpunkt federführend verantwortlich. Ehrenamtlich unterstützt wird der Schwerpunkt durch Mitglieder des Referates Agrar.

Aufgrund von thematischen Ergänzungen schlossen sich im Frühjahr die Referate Agrar und Jugendpolitik für einige Treffen zusammen, um Kapazitäten zu bündeln und die Blickwinkel zu erweitern.

### Berufswettbewerb der deutschen Landjugend (BWB)

Beim Berufswettbewerb messen sich Auszubildende und Fachschüler\_innen aus ganz Deutschland alle zwei Jahre in ihrem beruflichen Können. Im Jahr 2018/2019 fand wieder der Wettbewerb auf Kreis-, Landes- und Bundesebene statt. Gemeinsam mit dem Ring der Landjugend galt es im Vorfeld, an den Schulen über den BWB zu informieren und Teilnehmende zu motivieren. Im Frühjahr fanden die Kreisentscheide in Westfalen-Lippe statt und im April der NRW-Landesentscheid auf Haus Düsse.

Für die Landesieger aus NRW gab eine seitens der WLL durchgeführte Rhetorikschulung und mit den Kolleg\_innen des Ringes der Landjugend Praxisvorbereitung auf Haus Düsse im Vorfeld des Bundesentscheides.

Darüber hinaus haben sich Agrar-Referent und/oder Geschäftsführung an der bundesweiten Koordination im Aufgaben- und Arbeitsausschuss beteiligt. Außerdem arbeitet die WLL mit dem Ring der Landjugend in Westfalen-Lippe und den entsprechenden Gremien aus Landwirtschaftskammer und WLLV zusammen.



Foto: WLL/Reinl

### Gemeinsame Agrarfahrt nach Ostfriesland – 26.-28.10.2018

Die Region rund um Ostfriesland ist geprägt von Landwirtschaft und dem rauen Klima der Küste, aber auch die High-tech-Industrie spielt eine immer größere Rolle. Mit der landwirtschaftlichen Studienfahrt konnten die Teilnehmenden die strukturellen und landwirtschaftlichen Bedingungen in Ostfriesland kennenlernen.

Es wurden Betriebe besichtigt, die das Bild der Landwirtschaft in Ostfriesland widerspiegeln und Impulse zur Erzeugung und Vermarktung gaben.

Als Programmpunkte standen u.a. die Besichtigung des Enercon Werkes in Aurich, des „Gräflich zu Inn Knyphausen'sches Rentamt“, der Schweineoffenhaltung auf dem Betrieb Bodenkamp und die Outdoorsauenhaltung auf dem Betrieb Erchinger oder der Milchviehbetrieb des durch „MyKuhTube“ bekannten Amos Venema auf dem Programm. Landestypisch ist die Deichschäferei „Dyksterhus“, die uns einen Einblick in die Schäferei und die Schutzmaßnahmen gegen den Wolf gaben.

### Ausbildertagung – 07.11.2018

Gemeinsam mit der Landwirtschaftskammer NRW und dem Ring der Landjugend ist die WLL an der Ausrichtung der jährlichen Ausbildungertagung beteiligt. Neben landwirtschaftlichem Personalmanagement stand auch persönliches

Zeitmanagement auf der Agenda. Auch die Ehrung der „Ausbildungsbetriebe des Jahres“ fand in diesem Rahmen statt. Mit über 80 teilnehmenden Ausbilderinnen und Ausbildern war die Tagung auf Gut Havichhorst gut besucht.

### Motorsägenkurs – 22.-23.02.2019

In diesem Grundkurs wurden nach den Richtlinien der SVLFG die zum Einsatz

der Motorsäge erforderlichen Grundkenntnisse vermittelt.

#### Inhalte:

- Anforderungen der Unfallverhütungsvorschriften
- Umgang mit der Motorsäge und anderem Hilfsgerät
- Arbeitseinsätze unter Praxisbedingungen: Landschaftsgärtnerische Pflegetätigkeiten (z.B. Fällung von Schwachholz bis 20 cm Brusthöhen-durchmesser) sowie Holzbauarbeiten auf Baustellen



### Gespräch mit Ministerin Heinen Esser – 22.11.2018

Im November trafen sich Vertreter\_innen der WLL mit NRW Landwirtschaftsministerin Ursula Heinen-Esser in Düsseldorf. Neben dem ersten persönlichen Kennenlernen und der Vorstellung des LJ-Verbandes hatten die Landjugendlichen ihre Wünsche zur zukünftigen GAP 2020 Förderung, die aktuelle Diskussion

um die Ferkelkastration und ihre Besorgnis um die möglichen katastrophalen Folgen eines möglichen Ausbruchs der ASP auf der Agenda. So wurde sich lebhaft ausgetauscht und zu guter Letzt durfte ein Gruppenbild mit Wilma, nicht fehlen.



Landwirtschaftsministerin Ursula Heinen-Esser empfängt die Delegation der WLL

Fotos: li. WLL/Maletz • o. WLL/Reinl

### Treffen Agrar und Jugendpolitik – 04.02.2019

Die Referate Agrar und Jugendpolitik haben sich zu einem gemeinsamen Termin verabredet, um neben dem Jahresprojekt #landgemacht, bei dem es um den Bau von Nisthilfen geht, eine begleitende Postkartenaktion zu entwickeln.

Im Berichtszeitraum wurde dazu die erste Postkarte einer Reihe entwickelt, die auf [Insekten.WLL.de](http://Insekten.WLL.de) unter anderem Hintergrundinformationen zu Möglichkeiten des Erhalts von Insektenpopulationen aufzeigt.



### Zentrum für Ländliche Entwicklung ZeLE

Seit vielen Jahren beteiligt sich die WLL immer wieder an den ZeLE Veranstaltungen und bringt die Interessen und

Bedürfnisse Jugendlicher und junger Erwachsener in die ländliche Entwicklung ein.

### Berufsinformationsmesse Sendenhorst im September 2019

Auch schon zur festen Tradition im WLL-Geschäftsjahr ist die Beteiligung an der Berufsinformationsmesse in Sen-

denhorst, bei der die WLL die grünen Berufe als Ausbildungsberufe vorstellt.

### Themenabende Agrar

Unter dem Begriff „Themenabend“ lädt das Referat „Agrar“ Interessierte zu Be-

triebsbesichtigungen ein.

### Treffen der Agrar-Referent\_innen

Regelmäßig treffen sich die Agrar-Referent\_innen von WLL, KLJB Münster, die Referent\_innen des Junglandwirteforums und die Geschäftsführung des

Rings, um sich auszutauschen und gemeinsame Projekte wie bspw. die Agrarfahrt vorzubereiten.

### Land(er)leben

Die Westfälisch-Lippische Landjugend e.V. organisiert, fördert, vermittelt und begleitet Aktiv-Ferienaufenthalte von Jugendlichen und jungen Erwachsenen (vor allem aus nichtbäuerlichen Familien) auf landwirtschaftlichen Betrieben. Zielgruppe des Projektes sind Jugend-

liche ab 14 Jahren, die 2-6 Wochen auf einem landwirtschaftlichem Betrieb mitleben.

Im Januar 2017 wurde das Projekt mit dem Erst-Engelbrecht-Greve-Preis unter „Ideen für's Land“ ausgezeichnet.

### Stadt und Land e.V.

Seit einigen Jahren ist die WLL Mitglied bei Stadt und Land e.V..

Der Verein hat sich zum Ziel gesetzt, den Dialog und das Verständnis zwischen Stadt- und Landbevölkerung in NRW zu fördern und versteht sich als Vermittler zwischen Schule und Landwirtschaft so-



wie Erzeugern und Verbrauchern.

Vertreten durch die Geschäftsführung oder den Agrarreferenten ist die WLL regelmäßig bei Veranstaltungen dabei und engagiert sich ebenfalls in der Mitgliederversammlung.

### Mitglieder

- Stefan Schmidt** LJ Minden-Lübbecke
- Sarah Berkhoff** LJ Norddinker
- Martin Bohle** LJ Loxten
- Nele Wiehoff** LJ Osttünen
- Fabian Kiera** LJ Minden-Lübbecke
- Esther Suh** LJ Osttünen
- Andreas Weber** LJ Hennen
- Jonathan Hoffmann** Agrarreferent
- Katja Reinl** Geschäftsführerin

## Der Schwerpunkt Bildung

**fit für den Vorstand** (TüV) ist die Seminarreihe der WLL, in der Ortsgruppen- und Landesebenenverantwortliche ihr Handwerkszeug für die Vorstandsarbeit erlernen können.

Das TüV-Konzept sieht verschiedene Bausteine vor, die es zu absolvieren gilt, bevor die Ehrenamtlichen die Jugendleiter\_innencard (JuLeiCa) erwerben können.

In einem sich regelmäßig überprüfendem Qualitätsprozess wurde die TüV-Reihe ab 2019 überarbeitet. So wurde mit Datenschutz/ DSGVO ein neuer Baustein aufgenommen und das Thema Prävention sexualisierte Gewalt von einer Tages- zu einer Abendveranstaltung modifiziert. Auch wurde die Vorstellung des jeweiligen Jahresprojektes in einen Baustein gegossen.

Neue Inhalte neben dem Thema DSGVO sind die Themenschwerpunkte Agrar und Öffentlichkeitsarbeit. Nicht nur für die agrarisch Interessierten wurden zwei Abende neu konzipiert:



**Train your taste** – ein Abend, der einlädt, mit allen Sinnen agrarische Produkte zu erkunden und zu erkennen.

**Besondere Betriebsbesichtigung** – hier wird ein besonderer Betrieb vorgestellt, nicht aus aus produktionstechnischer Sicht sondern mit besonderem Blick auf Personalführung, Mitarbeitendenmotivation etc.

Für die **Öffentlichkeitsarbeit** gibt es die Abendveranstaltung zur Öffentlichkeitsarbeit und Social Media und den Tag, an dem ein spezifisches öffentlichkeitswirksames Projekt vorgestellt und durchgeführt wird.

In **TüV I** gibt es elf inhaltliche Seminarabende, die in den einzelnen Verbandsregionen angeboten werden. Interessierte können an einzelnen Abenden teilnehmen, dürfen gerne alle Seminare besuchen und selbstverständlich auch in anderen Regionen teilnehmen. Auch die Reihenfolge ist egal, die Abende sind so gestaltet, dass jeder Termin für sich abgeschlossen ist.

### Inhalte TüV I Abende:

- Block 1:** Verbandsvorstellung und Vernetzung
- Block 2:** Fetenrecht als Vorbereitung auf das Gespräch mit dem Ordnungsamt
- Block 3:** Finanzen & Co., Haftung und Versicherung
- Block 4:** Notfallmanagement
- Block 5:** DSGVO

- Block 6.1 - Agrar:** Ausbildungsbetrieb des Jahres
- Block 6.2 - Agrar:** Train your Taste
- Block 7.1 - ÖA:** Social Media
- Block 7.2 - ÖA:** Presse & Co
- Block 8:** Projektarbeit
- Block 9:** Vorstellung Jahresaktion



**TüV II** ist ein komplettes Seminarwochenende. Inhaltlicher Schwerpunkt wird hier vor allem auf pädagogische In-

halte wie Gruppenleitung und Gruppenleben gelegt.

### Inhalte TüV II Seminarwochenende

1. Die ideale Leitung
2. Umgang mit Konflikten
3. Gruppendynamik
4. Rollen im Team
5. Struktur der Jugendhilfe
6. Spielepädagogik
7. Motivation von Ehrenamtlichen
8. Sitzungsleitung
9. Stellenbeschreibung

Weiterhin ist die Tagesveranstaltung Rechtsschulung (Aufsichtspflicht und Haftung in der Kinder- und Jugendarbeit) Bestandteil unserer TüV-Schulung.

Zusätzlich ist noch ein Erste-Hilfe-Kurs zu absolvieren und dann kann die JuLeiCa beantragt werden.

Die WLL hat sich entschieden, dass ihr die Ausbildung der ehrenamtlich

Aktiven sehr wichtig ist. Daher sind alle TüV-Abende sowie die Tagesveranstaltung für die Teilnehmenden kostenlos.

Lediglich für das TüV-Wochenende fällt ein Teilnahmebeitrag an, der erstattet werden kann, wenn die JuLeiCa erworben wird.

### Ansprechpartner\_innen in der Geschäftsstelle für TüV sind:

- Christian Peters (Christian@WLL.de)
- Katja Reinl (Katja@WLL.de)

Fotos: o. WLL/Reinl

## Termine Bildung

### TüV

39 Termine

13 ausgefallen (a)

14.11.18 I-2 Finanzen (a)  
28.11.18 I-4 Notfallmanagement (a)  
28.11.18 I-3 Fetenrecht (a)  
12.12.18 I-3 Fetenrecht (a)  
  
16.01.19 I-1 Prävention (a)  
23.01.19 I-2 Finanzen  
13.02.19 I-5 DSGVO  
19.02.19 I-9 Jahresaktion  
24.02.19 I-9 Jahresaktion  
25.02.19 I-2 Finanzen  
27.02.19 I-8 Projektarbeit (a)  
09.03.19 I-9 Jahresaktion  
11.03.19 I-9 Jahresaktion  
13.03.19 I-3 Fetenrecht  
14.03.19 I-9 Jahresaktion  
20.03.19 I-9 Jahresaktion  
25.03.19 I-9 Jahresaktion  
26.03.19 I-9 Jahresaktion  
27.03.19 I-5 DSGVO  
27.03.19 I-9 Jahresaktion  
27.03.19 I-9 Jahresaktion

28.03.19 I-9 Jahresaktion  
02.04.19 I-9 Jahresaktion  
10.04.19 I-1 Prävention  
24.04.19 I-2 Finanzen  
11.05.19 Öffentlichkeitsarbeit aus anderen  
Blickwinkeln (Drohne)  
15.05.19 I-2 Finanzen  
15.05.19 I-4 Notfallmanagement (a)  
12.06.19 I-6.2 Train your taste  
29.06.19 Rechtschulung  
03.07.19 I-7.2 (a)  
03.07.19 I-1 Prävention  
10.07.19 I-4 Notfallmanagement (a)  
31.07.19 I-3 Fetenrecht (a)  
28.08.19 I-7.1 ÖA  
11.09.19 I-1 Prävention (a)  
14.09.19 Rechtschulung (a)  
20.09.-25.0.19 TüV II Wochenende (a)  
25.09.19 TüV I-2 Finanzen

### sonstige Angebote „Bildung“

28.06.19 Selbstversorgung auf Freizeit  
18.08.19 Astenkick  
18.09.19 Symbole und Strategien rechtsextremer Gruppierungen

## Der Schwerpunkt Freizeit

Das Referat Freizeit kümmert sich um die Durchführung von Kinder- und Jugendfreizeiten der Westfälisch-Lippischen Landjugend. Dazu plant und organisiert es jede Freizeit selbst, bestimmt die Ziele der Freizeiten und greift für die Durchführung auf ein Team aus Betreuer\_innen und Referatsmitgliedern zurück.

Damit die Betreuer\_innen für ihre Aufgaben bestens vorbereitet sind, bieten der Verband und auch das Referat regelmäßig Fortbildungen an, die thematisch an Herausforderungen und Schwierigkeiten mit Kindern und Jugendlichen orientiert sind.

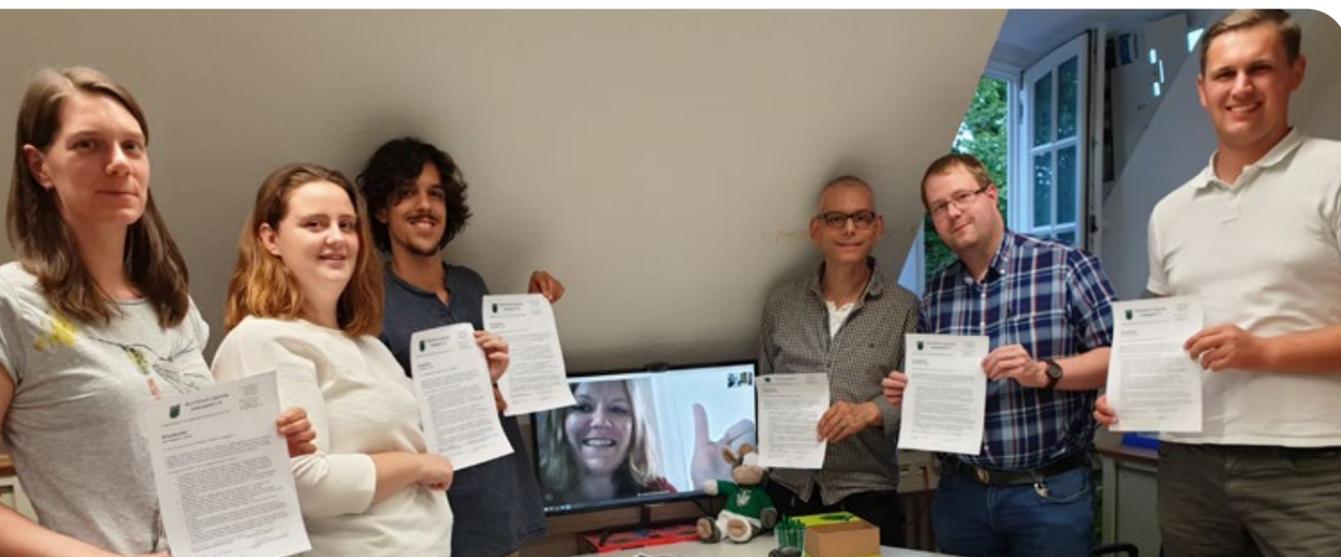
Der Fortbildungsbedarf generiert sich sehr oft aus den Erfahrungen während der Freizeiten oder durch die Arbeit an einem thematischen Schwerpunkt.

Zur regelmäßigen Arbeit des Referates gehört es auch, sich während einer Klausur und einer Auswertungskonferenz immer wieder über die erlebten Situationen auszutauschen und diese zu besprechen.

Im Geschäftsjahr 2018/2019 haben wir uns mit der Vorbereitung einer Selbstversorger-Freizeit in den Herbstferien 2019 beschäftigt. Zu diesem Zweck haben wir zwei Fortbildungen durchge-



Fotos: WLL/Reinl



führt, die einen praktischen und theoretischen Schwerpunkt hatten. Im Februar kochten wir gemeinsam auf Hof Birkenhake. Im Juni führten wir die Vorbereitung fort und trafen uns mit dem Leiter des Jugendgästehaus am Aasee in Münster. Dort bekamen wir von einem erfahrenen Koch und Pfadfinder sehr hilfreiche Hinweise zur Planung von Mahlzeiten für größere Gruppen, zur Hygiene, die unbedingt beachtet werden sollte und sogar ein paar tolle Rezepte.

In den **Sommerferien** fand auch in diesem Jahr wieder unser Food Camp auf dem Hof Birkenhake in Gütersloh statt. Das bewährte Konzept sieht vor, dass sich die Kinder aktiv am Hofleben beteiligen, indem sie nach dem Melken im Stall helfen und das Mittagessen mit vorbereiten. Darüberhinaus hatten die Kinder viele Möglichkeiten, um ihre Ferienfreizeit selbst zu gestalten und das Programm mitzubestimmen.

Für die **Herbstferien** war geplant, eine Ferienfreizeit in einem Selbstversorgerhaus in Tönning an der Nordsee durchzuführen. Neben Kochen und Zubereiten der Mahlzeiten wollten wir gemeinsam mit den Kindern das Wattenmeer erkunden und die Region, das Land und die Leute entdecken. Leider musste unsere Herbstfreizeit abgesagt werden, da wir kein ausreichend großes Betreuersteam zusammenstellen konnten. Die ursprünglich angedachten Betreuer\_innen mussten aus privaten Gründen ihre Pläne ändern und auch die Suche über die Verbandsgrenzen hinaus, hat keinen Erfolg gebracht.

Für das kommende Jahr sind vorerst zwei Freizeiten in Planung. In den Sommerferien wird das Food Camp auf Hof Birkenhake stattfinden und in den Herbstferien wird uns die Kinderfreizeit für etwas Ältere nach Winterberg führen.

### Termine Freizeit

Stand 09.09.2019

27.11.2018	<b>Sitzung</b>
02.12.2018	<b>Auswertungskonferenz</b>
01.-03.02.19	<b>Klausur</b>
11.04.2019	<b>Sitzung</b>
10.05.2019	<b>Betreuer_innen-Casting</b>
28.06.2019	<b>Sitzung</b>
28.06.2019	<b>FoBi Selbstversorgung</b>
14.-20.07.19	<b>FoodCamp</b>
13.09.2019	<b>Sitzung</b>

### Mitglieder

#### Betreuer\_innen

Astrid Nolte  
 Franziska Trepte  
 Frank Maletz (LJ Lengerich)  
 Andre Bußmann  
 Yvonne Witte  
 Heike Neudeck  
 Sarah Niebuhr  
 Katrin Kreimendahl  
 Salim Yahfoufi  
 Steffen Rusche  
 Stefan Dünne

#### Landesbildungsreferent

Christian Peters

#### Geschäftsführerin

Katja Reinl

## Der Schwerpunkt Jugendpolitik

Jugendpolitische Interessenvertretung ist schon seit jeher eine Aufgabe der WLL. Nur sie kann die Interessen, Sichtweisen, Sorgen und Nöte, aber auch Wünsche junger Menschen aus ländlichen Regionen glaubwürdig in die Politik tragen und dafür sorgen, dass junge Menschen in den ländlichen Räumen nicht vergessen werden.



Als parteipolitisch ungebundener Jugendverband ist es wichtig, beispielsweise in den Strukturen des Landesjugendrings immer wieder die Themen der ländlichen Regionen zu platzieren.

Was nützt schon ein kostenfreies ÖPNV-Ticket, wenn es keinen jugendgerechten ÖPNV auf dem Land gibt?

In den vergangenen Jahren hat sich die WLL vor allem im Bereich Infrastruktur (bspw. Breitbandausbau) und Mobilität als Experte für die ländlichen Räume etabliert.

Von ehrenamtlicher Seite wird die Arbeit unter anderem von Mitgliedern des Referates Jugendpolitik durchgeführt, Dennis Welpelo als Bundesjugendreferent unterstützt das Referat.

Die WLL hat sich im Bereich Infrastruktur und Mobilität als Experte für die ländlichen Räume etabliert!

### Parlamentarischer Abend – 13.03.2019

Am Mittwoch, 13. März, trafen sich Landjugendliche aus ganz Deutschland. In den Arbeitskreisen ging es um die anstehende Europawahl sowie im Bereich Landwirtschaft um schwarze Schafe. Abends erfolgte dann wie gewohnt der Austausch mit Politikern und Vertretern des DBV.

Nach einer guten Vorbereitung am Morgen durch den Bund der Deutschen

Landjugend e.V. (BDL) wurde abends mit vielen interessierten Politiker\_innen über Probleme und Chancen von Landjugendlichen in unterschiedlichen Bereichen diskutiert. Unsere Anregungen wurden dankend aufgenommen. Solche Anlässe zeigen, wie wichtig persönliche Gespräche mit unseren Volksvertreter\_innen sind.

Foto: WLL/Welpelo

## AK Jumbo – 20.-22.09.2019

### Nachdenken über Klimawandel, Elektromobilität und Nachhaltigkeit

Im Bundesarbeitskreis wurde die Diskussion über das Grundlagenpapier zum Engagement im BDL geführt, welches auf der Bundesmitgliederversammlung im November 2019 verabschiedet werden soll.

Weiter war Professor Lars-O. Gusig von der Hochschule Hannover zu Gast und führte umfassend in das Thema der Elektromobilität ein.



Er verdeutlichte dem Arbeitskreis, wie lange unsere fossilen Reserven nach derzeitigen Berechnungen und Verbrauch noch ausreichen werden.

Neben den erneuerbaren Energien stelle auch die Elektromobilität eine echte Alternative dar und auch die Stromversorgung dafür sei laut des Experten flächendeckend möglich.

Danach erfolgte ein Workshop zum Klimawandel. Neben dem ökologischen Fußabdruck besprachen wir interaktiv die Folgen des weltweiten Klimawandels. Noch einmal ist klar geworden, wie umfangreich das Thema ist und dass sich der BDL und die WLL weiter damit beschäftigen und herausarbeiten werden, welchen Beitrag Jugendverbände leisten können, um der Verantwortung gerecht zu werden, die sie haben, nämlich: Sorge dafür zu tragen, den nachfolgenden Generationen die Lebensvoraussetzungen zu ermöglichen, die sie auch selbst vorgefunden haben.

## Postingaktion zur Europa-Wahl 2019

Zur Europawahl hat die WLL 15 Wahlforderungen veröffentlicht, die zeigen, was Jugendliche und junge Erwachsene

in den ländlichen Räumen von der Europapolitik erwarten und verlangen.

1. Europäisches Bekenntnis
2. Förderung von Jugend im ländlichen Raum
3. Partizipation
4. Austausch als Türöffner
5. Europäische Förderprogramme
6. Landjugendaustausch und Netzwerk nutzen
7. Junglandwirt\_innen stärken
8. Europa im Alltag präsenter werden lassen
9. Kommissionspräsidentschaft greifbarer machen
10. Initiativ- und Mitentscheidungsrecht für das EU-Parlament
11. Mehr Demokratie bei der Wahl der EU-Kommission
12. Ein Parlament - Ein Sitz
13. Europäische Grundwerte in den europäischen Parteien durchsetzen
14. Live Streaming aller Ratssitzungen
15. Offenlegung von Verhandlungsmandaten

Foto: WLL

## Postingaktion im September 2019

### zum Thema „Mobilität im ländlichen Raum“

im Rahmen des Gesamtprojekts Jung-Bewegt-Mobil des Landesjugendrings NRW

Westfälisch-Lippische Landjugend e.V. **JUNG BEWEGT MOBIL**

**„Vergünstigte Jugendtickets sind super, nur mit Anschluss wären sie besser!“**

Mit unter 18 Jahren in NRW auf dem Land von A nach B zu kommen, ist nur in Abhängigkeit möglich. Damit ist u.a. die Teilnahme an demokratischer Beteiligung, z.B. im Jugendverband, unmöglich.

Franziska Trepte  
Vorsitzende der Westfälisch-Lippischen Landjugend e.V.

www.WLL.de Es wird gut, weil Du dabei bist!

Westfälisch-Lippische Landjugend e.V. **JUNG BEWEGT MOBIL**

**„Als junger Mensch möchte man neuen Interessen nachgehen, andere Menschen treffen und sich unmittelbar einbringen können.“**

Auf dem Land wird das schon im Umfeld von 20 km zu einem Problem. Ohne deutlich bessere Zugänge zur Mobilitätsinfrastruktur bleibt junge Mobilität auf dem Land ein privilegiertes Unterfangen.

Andreas Weber  
Beisitzer im Vorstand der Westfälisch-Lippischen Landjugend e.V.

www.WLL.de Es wird gut, weil Du dabei bist!

Westfälisch-Lippische Landjugend e.V. **JUNG BEWEGT MOBIL**

**„Es braucht sichere und gute Alternativen und Ideen zum motorisierten Individualverkehr für junge, selbstbestimmte Mobilität auf dem Land!“**

Wenn junge Mobilität so aussieht, dass tagtäglich Eltern ihre Kinder auf dem Land chauffieren müssen, bleibt die Selbstbestimmung und Teilhabe und das Aufwachen mit Alternativen auf der Strecke.

Franziska Trepte  
Vorsitzende der Westfälisch-Lippischen Landjugend e.V.

www.WLL.de Es wird gut, weil Du dabei bist!

Westfälisch-Lippische Landjugend e.V. **JUNG BEWEGT MOBIL**

**„Um mit dem Fahrrad auf dem Land von A nach B zu kommen, braucht es viel Mut!“**

Wer ohne Auto, Busanbindung oder Taxi ins nächste Dorf oder zur nächsten Haltestelle kommen möchte, steigt auf dem Land auf sein Fahrrad. Sichere und separierte Fahrradwege sind leider Mangelware. Dadurch wird die Fahrt zum Sicherheitsglücksspiel.

Sarah Berkhoff  
Beisitzerin im Vorstand der Westfälisch-Lippischen Landjugend e.V.

www.WLL.de Es wird gut, weil Du dabei bist!

Westfälisch-Lippische Landjugend e.V. **JUNG BEWEGT MOBIL**

**„In der Woche, am Wochenende, abends oder in der Nacht mit dem ÖPNV fahren? Unmöglich, wenn man auf dem Land wohnt!“**

Damit es nicht immer das Elterntaxi sein muss, um von A nach B zu kommen, braucht es junggedachte Mobilitätskonzepte auf dem Land. Nur so funktioniert zukünftig individuelle Mobilität!

Stefan Schmidt  
Vorsitzender der Westfälisch-Lippischen Landjugend e.V.

www.WLL.de Es wird gut, weil Du dabei bist!

Westfälisch-Lippische Landjugend e.V. **JUNG BEWEGT MOBIL**

**„Durch die Möglichkeiten der digitalen Vernetzung muss Mobilität heute anders gedacht werden. Gerade auf dem Land in NRW!“**

Durch die digitale Vernetzung werden junggedachte Mobilitätskonzepte gerade in ländlichen Gebieten möglich. Bereitstellung von individuellen Mobilitätsdiensten, wie Sammel- oder Mitfahrmöglichkeiten sind damit per App in Echtzeit möglich. So wird das Thema zu einem echten Gewinn für den Lebensraum Land in NRW.

Stefan Schmidt  
Vorsitzender der Westfälisch-Lippischen Landjugend e.V.

www.WLL.de Es wird gut, weil Du dabei bist!

## Der Schwerpunkt Öffentlichkeitsarbeit

Im Schwerpunkt Öffentlichkeitsarbeit geht es um die Kommunikation innerhalb des Verbandes sowie nach außen. Im Rahmen von Projekten, Aktionen, Postings, Werbematerial und vielem Mehr wird die Arbeit im diesem Schwerpunkt sichtbar.

Neben den Mitarbeiter\_innen der Geschäftsstelle, die sich alle um die regelmäßige Pflege des Internetauftritts kümmern, wird die „moment mal“ als

Verbandszeitschrift vom ehrenamtlichen Referat Öffentlichkeitsarbeit umgesetzt. Das Referat wird von Dennis Wepelo und Katja Reinl geschäftsstellenseitig unterstützt.

Die Vorbereitungen und Absprachen werden in regelmäßigen Treffen entweder persönlich oder per Videokonferenz getroffen.

### moment mal

Seit dem letzten Geschäftsbericht sind vier Ausgaben der Verbandszeitschrift

„moment mal“ mit folgenden Themen- Schwerpunkten erschienen:

Ausgabe 4/2018:  
Demokratie  
im Jugendverband

Ausgabe 1/2019:  
Wilma freut sich  
schon auf das  
Jahresprojekt

Ausgabe 2/2019:  
Grüne Berufe

Ausgabe 3/2019:  
#landgemacht in  
Westfalen-Lippe

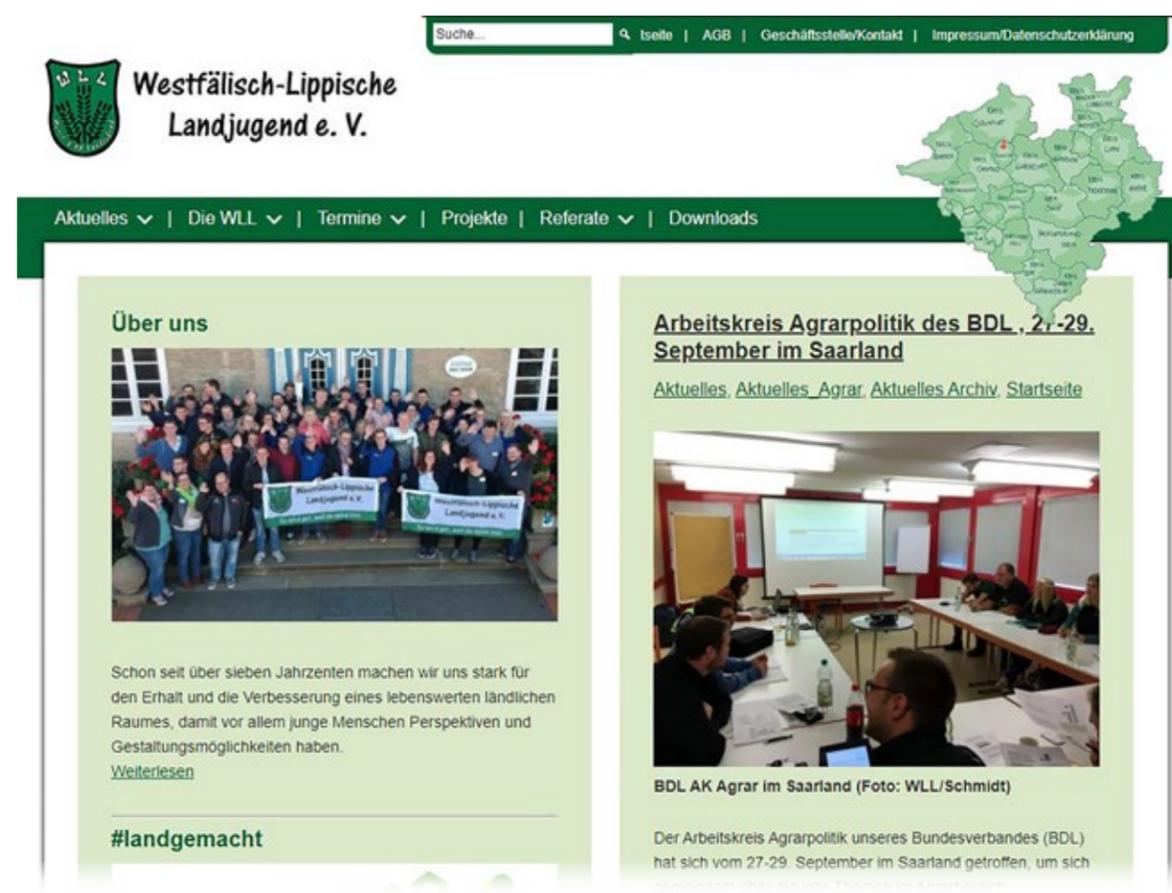


### Internetauftritt WLL.de

Regelmäßig informiert der Landesverband auf der Website über aktuelle Themen, anstehende Veranstaltungen oder berichtet über Veranstaltungen.

Auch Artikel mit Berichten oder Ankündigungen der Ortsgruppen werden hier veröffentlicht.

► [www.WLL.de](http://www.WLL.de)



### Die WLL bei Facebook

Sowohl der Landesverband Westfälisch-Lippische Landjugend e.V. als auch die WLL-Geschäftsstelle sind bei Facebook vertreten. Alle Mitarbeitenden pflegen die Inhalte und in der Regel

werden auch alle auf dem Internetauftritt WLL.de erscheinenden Artikel bei Facebook gepostet und geteilt.

► [fb.com/WestfaelischLippischeLandjugend/](https://fb.com/WestfaelischLippischeLandjugend/)  
► [fb.com/WLL.GS/](https://fb.com/WLL.GS/)

### Der whatsapp-Broadcast

Neues Instrument der Kommunikation mit Interessierten ist der WLL-Broadcast. Er wurde nach der Landesversamm-

lung 2018 offiziell gestartet und informiert über aktuelle Veranstaltungen des Landesverbandes.

## Jahresaktion #landgemacht

das Jahresprojekt 2019

Eine Wette zu verlieren ist eigentlich nicht schön. Nicht jedoch für die Vorsitzenden der Westfälisch-Lippischen Landjugend e.V. (WLL). Denn mit weit mehr als 70 Nisthilfen („Insektenhotels“) haben die Ortsgruppen der WLL ihrem Vorstand gezeigt, was #landgemacht in Westfalen-Lippe bedeutet.

**A**m Abend um 20 Uhr stand fest: 218 Nisthilfeneinheiten (40 cm x 40 cm) sind es insgesamt in Westfalen-Lippe geworden. „Großartig!“ freut sich Stefan Schmidt, Vorsitzender der WLL, darüber. „Noch nie hat

Es soll gemeinsam in ganz Deutschland gezeigt werden, wie die Landjugend lebenswerte ländliche Regionen gestaltet. Das heißt Zukunftsfähigkeit und Kultur-offenheit fördern, Familienfreundlichkeit und Traditionsverbundenheit leben,

**70 Nisthilfen hätten gereicht - 218 sind es geworden!**

es so viel Freude bereitet, eine Wette zu verlieren.“ Franziska Trepte, Vorsitzende der WLL, fügt hinzu: „Schaut man sich die Zahl 218 an und rechnet einmal hoch, wie viel Planungszeit und Handarbeit in jeder der Nisthilfeneinheiten steckt, wird einem bewusst, wie viel Engagement überall in Westfalen-Lippe in die einzelnen Projekte geflossen ist. Und das nachhaltig, denn die Nisthilfen bleiben. Einige Gruppen wollen, durch das Projekt motiviert, auch weiterbauen. Wir haben also nur einen Zwischenstand zum offiziellen Projektende am 26.05.2019.“

Die Aktion der Westfälisch-Lippischen Landjugend e.V. ist eingebettet in das Projekt #landgemacht des Bundes der Deutschen Landjugend e.V. (BDL), der in diesem Jahr 70 Jahre jung wird.

Innovationskraft und Gründergeist stärken, Lebens- und Bleibeperspektiven für junge Menschen schaffen und erhalten.

Zur Vorgeschichte: Die Westfälisch-Lippische Landjugend e.V. hatte sich recht schnell für Aktionen zum nachhaltigen Insektenschutz ausgesprochen. „Mit dieser Idee sind wir auf der Landesversammlung im Oktober 2018 gemeinsam mit unseren Ortsgruppen genau das richtige Thema angegangen und haben damit einhergehend zu einer spannenden Wette aufgerufen, was der enorme Rücklauf an Ergebnissen zeigt. Schön ist auch zu sehen, dass es bei vielen Ortsgruppen erst der Anstoß zu weiteren Projekten war oder sie ihre Nisthilfen noch optimieren wollen.“ so Franziska Trepte, Vorsitzende der WLL.



Weitere Bilder und Informationen zum Projekt gibt es auf [landgemacht.WLL.de](http://landgemacht.WLL.de)

Das erfolgreiche Jahresprojekt der WLL und auch die bundesweite „#landgemacht“-Aktionen der BDL-Verbände war nicht nur geballtes zivilgesellschaftliches Engagement, das punktuell Werte schafft, sondern ist auch ein wesentlicher Bestandteil zur Mitgestaltung der ländlichen Räume.

Für uns als der Jugendverband im ländlichen Raum in Westfalen-Lippe sind Erhalt und Verbesserung der Lebens- und Bleibeperspektiven für junge Menschen das oberste Ziel und daran wirken im Verbandsgebiet über das Jahr tausende Landjugendliche mit viel Spaß und Engagement auf vielen Ebenen mit.

Die Landjugend Loxten präsentierte ihre Nisthilfen-Aktion



Fotos: o. WLL/Welpelo • u. Trepte



## Vorjahresprojekt #wirbespielendasdorf

**Wir bespielen das Dorf!**  
Ein WLL-Projekt hat 2018 mehr als 1000 Menschen zusammengebracht

Die WLL zeigte im Sommer 2018, dass Landjugend im Dorf mitspielt und die Menschen im ländlichen Raum vernetzen kann. Der Landesverband stellte für die Aktionen einen Menschenkicker und die Ortsgruppen gestalteten um den Kicker Aktionen.

**Ergebnis:** Weit mehr als 1.000 Menschen vernetzte so die Landjugend vor Ort in Westfalen-Lippe mit ihren Aktionen und brachte so die Organisationen, jung und alt und Gäste in ihren Aktionen zusammen.

Das ist Landjugend und so ging es auch in 2019 weiter: *„Wir bespielen das Dorf!“*

Die Landjugend Breckerfeld präsentiert ihre Nisthilfen-Aktion

### Bauphase 18.03.-18.05.2019

Das große #landgemacht-Aktionsprojekt der WLL startet in die Bauphase. Ab jetzt kann es für die WLL-Ortsgruppen losgehen mit dem Nisthilfen-Bau. Der „Baubschnitt“ ist vom 18.03.-18.05.2019 angesetzt. Ab dem 18.-26.05.2019 sollen dann die fertigen Insektenhotel-Projekte vor Ort präsentiert werden.

### Präsentationsphase 18.-26.05.2019

Im Rahmen des Projektes #landgemacht der WLL präsentierten die Ortsgruppen ihre Nisthilfen-Aktion. Diese wurden und werden teilweise schon an Blühstreifen aufgestellt.



#### Mitglieder

Anna-Sophie Ritterswürden LJ Hennen  
Stephan Eder LJ Unna  
Fabian Kiera LJ Minden-Lübbecke  
Stefan Schmidt LJ Minden-Lübbecke  
Franziska Trepte Einzelmitglied  
Sarah Berkhoff LJ Norddinker  
Andreas Weber LJ Hennen  
Frank Maletz LJ Lengerich  
Lennart Krüner LJ Breckerfeld  
Dennis Welpelo Bundesjugendreferent  
Jonathan Hoffmann Agrarreferent

#### Termine

18.02.2019 Sitzung  
06.03.2019 Sitzung  
03.04.2019 Sitzung  
10.07.2019 Sitzung

### „Das ist Landjugend!“

#### Mitglieder

Cristien Czech LJ Unna  
Rene Kramer LJ Unna  
Frank Maletz LJ Lengerich  
Sarah Berkhoff LJ Norddinker  
Stefan Schmidt LJ Minden-Lübbecke  
Cathleen Nölle LJ Nateln-Dinker  
Finn Heine LJ Nateln-Dinker  
Lennart Krüner LJ Breckerfeld  
Sven Korsmann LJ Nateln-Dinker  
Christian Lindhof LJ Burgsteinfurt  
Jennifer Arning LJ Burgsteinfurt  
Theresa Vieregge LJ Nateln-Dinker  
Franziska Trepte Einzelmitglied  
Dennis Welpelo Bundesjugendreferent

#### Termine

26.02.2019 Abschluss  
Diverse Ausleihen im Jahr 2019



Fotos: WLL/Welpelo

## Die AG „Prävention sexualisierte Gewalt“

Prävention sexualisierte Gewalt ist ein Thema, mit dem sich die WLL schon seit 2011 intensiv beschäftigt. Als anerkannter freier Träger der Jugendhilfe ist die WLL verpflichtet dafür Sorge zu tragen, dass keine Minderjährigen bei Veranstaltungen zu Schaden kommen.

Seit 2013 besteht dazu die AG Prävention, die sich Gedanken macht, wie sexualisierte Gewalt und sexuelle Übergriffe in der WLL verhindert werden können.

Dazu hat die Landesversammlung 2014 bereits das von der AG entwickelte Präventionskonzept verabschiedet, das Bestandteil des TÜV Bausteins „Prävention

on sexualisierte Gewalt“ ist und das seitdem immer wieder angepasst und weiterentwickelt wird.

Die AG besteht aus männlichen und weiblichen Ehren- und Hauptamtlichen des Verbandes. In 2018/2019 hat die AG drei Aufgabenschwerpunkte wahrgenommen:

- Die inhaltliche Weiterentwicklung des Präventionskonzeptes und die Überarbeitung einer zu veröffentlichenden Version
- Die Planung für die Integration des Themas und der AG auf der Internetseite der WLL mit dem Ziel, die WLL als täterunfreundlichen Verband darzustellen
- Die Fallarbeit, die in 2018/2019 zum Glück nicht anstand.

Mitglieder	Termine
Franziska Trepte Vorsitzende	18.02.2019 Sitzung
Andre Bußmann ehem. GV	06.03.2019 Sitzung
Katja Reinl Geschäftsführerin	03.04.2019 Sitzung
Christian Peters Landesbildungsreferent	10.07.2019 Sitzung
Dennis Welpelo Bundesjugendreferent	18.09.2019 Sitzung

## Menschen, Position & Ortsgruppe der Förderverein der WLL

Bereits im Frühjahr 2017 zum 70-jährigen Jubiläum der Westfälisch-Lippischen Landjugend e.V. wurde der Förderverein der WLL gegründet.

Dabei hat sich der Förderverein folgende Ziele gesetzt:

- Wir sind der Förderverein der Westfälisch-Lippischen Landjugend.
- Wir vernetzen Ehemalige und Förderer der WLL.
- Wir unterstützen die Projekte der WLL.
- Wir wollen Jugend auf dem Land fördern.

Nachdem die unvermeidbaren Arbeiten wie die Eintragung des Vereins in das Vereinsregister, die Kontoeröffnung und der Einzug des ersten Mitgliedsbeitrags

erledigt waren, konnte der Vorstand mit der Vernetzungsarbeit des Fördervereins beginnen.



**Kontakt**

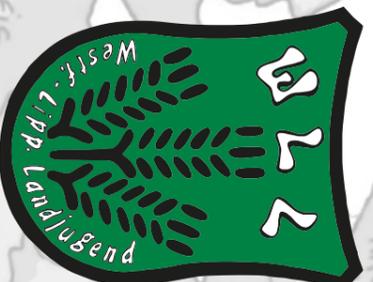
- foerdereverein@WLL.de
- Olaf Sönel Handy: 0172 7088190
- Kirsten Schremmer Handy: 0151 41289745

Foto: Förderverein/Sönel

# STRUKTUR



Bund der Deutschen  
**Landjugend**



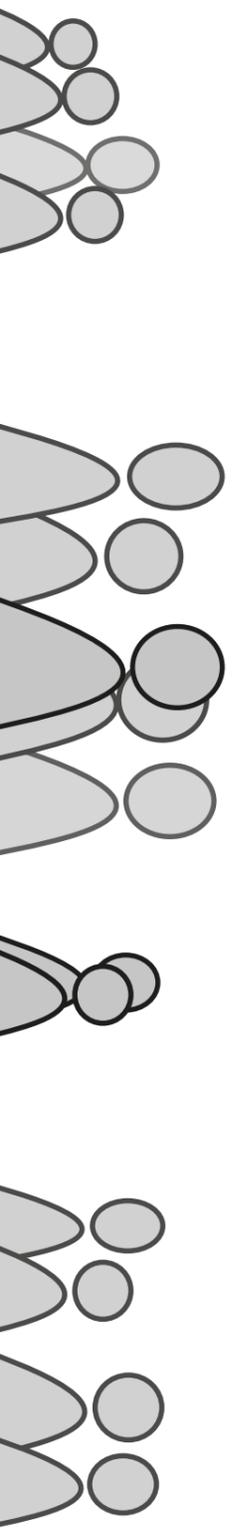
## MITGLIEDERVERSAMMLUNG

## VORSTAND



- 2 Delegierte
- 2 Delegierte
- 4 Delegierte je Ortsgruppe

- 1 Vorsitzender
- 1 Vorsitzende
- 1 stellv. Vorsitzender
- 1 stellv. Vorsitzende
- 3 Beisitzer
- 3 Beisitzerinnen





# Westfälisch-Lippische Landjugend e.V.

Es wird gut, weil du dabei bist.

[www.wll.de](http://www.wll.de)